

Übersicht

über die vom Beschwerdeausschuss in seiner Sitzung am 24.11.2014 gefassten Beschlüsse:

Öffentliche Sitzung

TO.- Punkt	Beratungsgegenstand	Ergebnis (Kurzfassung)	Beschl.- Nr.
1.	Anerkennung und ggf. Erweiterung der Tagesordnung	Der Beschwerdeausschuss erkannte die Tagesordnung einvernehmlich an.	3/14
2.	Anerkennung der Niederschrift über die Sitzung vom 15.9.2014	Der Beschwerdeausschuss erkannte die Niederschrift einvernehmlich an.	4/14
3.	Bericht über die Ausführung der in der Sitzung am 15.9.2014 gefassten Beschlüsse	Der Beschwerdeausschuss nahm Kenntnis.	
4.	Anregung gemäß § 24 GO NRW; Freihandelsabkommen TTIP, TiSA und CETA	Der Beschwerdeausschuss verwies die Anregung in den Rat der Kreisstadt Siegburg.	5/14
5.	Bekanntgaben der Verwaltung	Es erfolgten keine Bekanntgaben.	
6.	Verschiedenes	Es erfolgten keine Wortmeldungen.	

Niederschrift

über die vom Beschwerdeausschuss in seiner Sitzung am 24.11.2014 gefassten Beschlüsse:

Beginn:	18:00 Uhr
Ende:	18:11 Uhr
Ort der Sitzung:	Großer Sitzungssaal

Anwesend waren:Vorsitz

Frau Petra Schonlau CDU

Ratsmitglieder CDU

Frau Marga Basche CDU

Herr Alexander Bermann CDU

Herr Heinz Willi Höver CDU

Herr Detlef Krause CDU

Herr Lars Henning Not-
telmann CDU

Herr Ingo Siebenmorgen CDU

Herr Lazaros Tsapanidis CDU

Sachkundige Bürger CDU

Herr Horst Janoschek CDU

Frau Anneliese Kellers CDU

Herr Josef Kellers CDU

Herr Roman Solf CDU

Frau Dilsad Üstün CDU

Frau Petra Wolff CDU

Ratsmitglieder SPDFrau Petra Grammers-
bach SPD

Herr Martin Kantuzer SPD

Frau Gudrun Meinken SPD

Herr Lothar Stauch SPD

Sachkundige Bürger SPD

Herr Marcus Diederich SPD

Frau Beate Willmann-
Preller SPDRatsmitglieder Bündnis 90 / DIE GRÜNEN

Herr Charly Halft GRÜNE

Herr Hans-Werner Müller GRÜNE

Sachkundige Bürger Bündnis 90 / DIE GRÜ-
NEN

Herr Walter Bitter GRÜNE

Herr Mischa Guenat GRÜNE

Sachkundige Bürgerin FDP

Frau Jutta Schröder FDP

Ratsmitglied Die Linke

Herr Raymund Schoen Die Linke

Beratende MitgliederHerr Dr. Helmut Fleck Volksabstim-
mungHerr Fatih Köylüoglu SIEGBUR-
GER UNION**Entschuldigt:**Sachkundige Bürger CDU:Frau Carmen Janoschek
(Vertreter: Herr Horst Janoschek)Herr Marko Maniel
(Vertreter: Herr Josef Kellers)Sachkundiger Bürger Die Linke:Herr Martin Horobiec
(Vertreter: Herr Raymund Schoen)**Verwaltung und Gäste**

Herr Reudenbach

Herr Hohn

Herr Rutkowski

**Niederschrift über die Sitzung des Beschwerdeausschusses der Kreisstadt Siegburg
am 24.11.2014**

Zusätzlich zur Tagesordnung wurden als Nachträge behandelt:

Sonstiges: (z.B. Sitzungsunterbrechung)

**Niederschrift über die Sitzung des Beschwerdeausschusses der Kreisstadt Siegburg
am 24.11.2014**

Vor Eintritt in die Tagesordnung wurde gemäß § 67 Absatz 3 in Verbindung mit § 58 Absatz 2 Satz 1 GO NRW die sachkundige Bürgerin Anneliese Kellers zur gesetzmäßigen und gewissenhaften Wahrnehmung ihrer Aufgaben verpflichtet.

Öffentliche Sitzung

TO-Punkt	Beratungsgegenstand	Dienststelle
1.	Anerkennung und ggf. Erweiterung der Tagesordnung	02

Die Tagesordnung wurde einvernehmlich anerkannt.

2.	Anerkennung der Niederschrift über die Sitzung vom 15.9.2014	02
----	---	-----------

Die Niederschrift wurde einvernehmlich anerkannt.

3.	Bericht über die Ausführung der in der Sitzung am 15.9.2014 gefassten Beschlüsse	02
----	---	-----------

Der Beschwerdeausschuss nahm Kenntnis.

4.	Anregung gemäß § 24 GO NRW; Freihandelsabkommen TTIP, TiSA und CETA	02
----	--	-----------

Herr Stauch, SPD-Fraktion, erklärte, dass die Vorlage der Verwaltung die Sach- und Rechtslage umfassend darstelle. Der Rat der Stadt solle zu der Anregung Stellung beziehen.

Herr Stauch beantragte für die SPD-Fraktion die Verweisung der Anregung in den Rat der Stadt.

Frau Schröder beantragte für die FDP-Fraktion die Absetzung dieses Tagesordnungspunktes von der Tagesordnung, da weder der Beschwerdeausschuss noch der Rat Entscheidungskompetenzen im Bereich der Freihandelsabkommen zuständen.

Nach Information über die Rechtslage, dass eine Absetzung eines Tagesordnungspunktes nur unter dem Tagesordnungspunkt „Anerkennung der Tagesordnung“ erfolgen kann, zog Frau Schröder den Antrag zurück.

Herr Halft stimmte der Verweisung der Anregung in den Rat zu und ergänzte für die Fraktion Bündnis 90 / DIE GRÜNEN, dass sich der Rat mit den Freihandelsabkommen befassen solle; auch der Kreistag des Rhein-Sieg-Kreises habe eine entsprechende Resolution beschlossen.

Herr Reudenbach informierte den Beschwerdeausschuss, eine Unzuständigkeit werde nicht gesehen, wenn die Stadt von den Auswirkungen der Freihandelsabkommen betroffen sei. Es sei möglich, dass die Selbstverwaltungskompetenz der Stadt durch die Freihandelsabkommen eingeschränkt würde. Daher sei ein Beschluss einer Resolution durch den Siegburger Rat nicht ausgeschlossen.

**Niederschrift über die Sitzung des Beschwerdeausschusses der Kreisstadt Siegburg
am 24.11.2014**

Herr Höver beantragte für die CDU-Fraktion ebenfalls die Verweisung der Anregung in den Rat.

Herr Schoen, Fraktion Die Linke, schloss sich den bereits gestellten Verweisungsanträgen an.

Der Beschwerdeausschuss verwies die Anregung gemäß § 24 GO NRW der attac Rhein-Sieg zur weiteren Beratung in den Rat der Kreisstadt Siegburg.

AE: Mehrheitliche Zustimmung

Ja:	25
Nein:	1
Enthaltung:	0

5.	Bekanntgaben der Verwaltung	02
-----------	------------------------------------	-----------

Es erfolgten keine Bekanntgaben.

6.	Verschiedenes	02
-----------	----------------------	-----------

Es erfolgten keine Wortmeldungen.

Ende der öffentlichen Sitzung.
Presse und Zuhörer verließen den Sitzungssaal.